



Presseerklärung des Sicherheitsrats zu Libyen

NEW YORK, 27. Oktober 2020 Die Mitglieder des Sicherheitsrats begrüßten das Abkommen über eine dauerhafte Waffenruhe, das im Anschluss an von den Vereinten Nationen moderierte Gespräche am 23. Oktober in Genf von der Gemeinsamen 5+5-Militärkommission unterzeichnet wurde. Die Mitglieder des Sicherheitsrats forderten die libyschen Parteien auf, ihre Verpflichtungen einzuhalten und das Abkommen vollständig durchzuführen.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats forderten die libyschen Parteien auf, bei der Herbeiführung einer politischen Lösung über das Forum für den Libyschen politischen Dialog dieselbe Entschlossenheit zu zeigen. Sie begrüßten den Auftakt des Forums mit einem virtuellen Treffen am 26. Oktober und sahen dem persönlichen Treffen des Forums am 9. November in Tunesien mit Interesse entgegen.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats erinnerten an ihre Resolution 2510 (2020) und an die Verpflichtung der Teilnehmenden der Berliner Konferenz, das Waffenembargo einzuhalten und sich weder in den bewaffneten Konflikt noch in die inneren Angelegenheiten Libyens einzumischen. Sie forderten die Mitgliedstaaten auf, das Waffenruheabkommen zu achten und seine Durchführung zu unterstützen. Die Mitglieder des Sicherheitsrats bekräftigen ihr nachdrückliches Bekenntnis zur Souveränität, Unabhängigkeit, territorialen Unversehrtheit und nationalen Einheit Libyens.

